

Landratsamt Gotha  
Untere Wasserbehörde  
18.-März-Straße 50  
99867 Gotha

Ansprechpartner: Herr Fürstenberg  
Telefon: 03621 / 214 239  
Telefax: 03621 / 214 158

## Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus einem oberirdischen Gewässer

Den ausgefüllten Antrag mit den unter Nummer 6. aufgeführten, ergänzenden Unterlagen reichen Sie bitte eigenhändig unterschrieben in 2-facher Ausfertigung sowie einmal digital im pdf-Format an [umwelt@kreis-gth.de](mailto:umwelt@kreis-gth.de) beim Landratsamt Gotha ein!

1. Antragsteller/in	
Unternehmen, Einrichtung etc.:	
Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	
Postleitzahl, Ort:	
Telefon-Nummer:	
Telefax-Nummer:	
E-Mail-Adresse:	

2. Planer / Architekt / fachkundige Person des Vorhabens	
Unternehmen, Name des Büros:	
Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	
Postleitzahl, Ort:	
Telefon-Nummer:	
Telefax-Nummer:	
E-Mail-Adresse:	

3. Angaben zur Entnahmestelle			
Name des Gewässers:			
Gemeinde:			
Gemarkung:			
Flur:			
Flurstück/e:			
Koordinaten ETRS89, Ostwert:		Nordwert:	
Die Entnahme erfolgt...			
ggf. Leistung der Pumpe:			
Entnahmeeinrichtung:			

4. Angaben zur Entnahme			
Entnahmemenge:		l/s	m <sup>3</sup> /h
Verwendungszweck:			
Falls zur Bewässerung, Angaben zur bewässernden Fläche...			
Gemarkung:			
Flur:			
Flurstück:			
Zu bewässernde Fläche:			
Wird ein Speicher befüllt?	ja	nein	
Falls ja, Art des Speichers:			
Volumen des Speichers:			

5. Erläuterungen zum Vorhaben

6. Beizufügende Unterlagen
Der Antrag ist in <u>2-facher</u> Ausfertigung mit den nachfolgenden Unterlagen vorzulegen:
➤ <b>Erläuterungsbericht</b> mit Vorhabenbeschreibung, Zweck des Vorhabens, Art und Weise der Bauausführung, Auswirkung auf örtliche Gegebenheiten
➤ <b>Übersichtslageplan</b> im Maßstab 1:10.000 oder 1:25.000 mit Kennzeichnung des Vorhabenstandortes
➤ <b>Lageplan</b> im Maßstab 1:1000 oder 1:2.500 mit Kennzeichnung des Vorhabenstandortes, den Anlagen, der Entnahmestelle und der Ortes der Verwendung
➤ <b>Stellungnahme des Abwasserbeseitigungspflichtigen</b> bezüglich der Befreiung vom Benutzungszwang
➤ <b>Pläne mit Quer- und Längsschnitten</b> der Anlagenteile, ggf. Eintragung der Gewässersohle, Wasserstände (NQ, MQ, HQ)
➤ Bei Inanspruchnahme fremder Grundstücke Zustimmung des/r Grundstückseigentümers

Ich versichere, dass meine Angaben sowie die beigefügten Unterlagen vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, der zuständigen Wasserbehörde jede wesentliche Änderung der Anlage anzuzeigen.

Ort, Datum:	
Unterschrift Antragsteller/in:	